GELBFIEBER

Fanzeitschrift der Baden Lions **Saison 2022/2023**

Nr. 11 - Wetzlar

Starke Löwen - volle Ränge

Es war ein Nachmittag, der jedem Fan der Löwen ein breites Grinsen aufs Gesicht zauberte: Zum ersten Heimspiel 2023 gegen den TVB Stuttgart strömten am Faschings- Sonntag über 10 000 Zuschauer in die SAP Arena. Ein Zuspruch, den die Mannschaft zum letzten Mal beim Abschied von Andy Schmid erfahren durfte, mit einem kleinen, aber markanten Unterschied: War es im vergangenen Juni noch die Anerkennung für einen Ausnahmespieler, die hauptsächlich für volle Ränge in der Halle im Bösfeld sorgte, war es an diesem Sonntag im Februar die starke Leistung des ganzen Teams während der Vorrunde, welches das große Interesse an einem Heimspiel weckte.

Und alle, die gekommen waren, wurden nicht enttäuscht: Mit einem klaren 41:27- Erfolg fuhren die Löwen Saisonsieg Nummer 16 in der Handball- Bundesliga ein und untermauerten ihre Position als erster Verfolger von Spitzenreiter Füchse Berlin.

„Ganz klar: Mit diesen Fans heute und dieser absolut fantastischen Stimmung in der Halle kann man nicht anders spielen“, richtete Jannik Kohlbacher nach der Schluss- Sirene in seiner Analyse auch den Dank an die Anhänger auf den Rängen. Der Kreisläufer weiß genau um die Treue der Löwenfans, die das Team auch in der letzten Saison in schweren Zeiten unterstützen. Vor fast genau einem Jahr sah es nämlich ganz und gar nicht rosig aus: Am 3. März 2022 ging es für die Mannschaft im Auswärtsspiel gegen GWD Minden noch darum, nicht auf einen Relegationsplatz abzurutschen. Diesem Szenario konnte man zwar durch einen knappen Sieg entgehen, doch die herbei gesehnten Erfolgserlebnisse blieben bis zum Ende der Runde Mangelware, was sich auch bei der Resonanz außerhalb der eingeschworenen Anhängerschaft bemerkbar machte.

Nun also wieder mehr Anerkennung und Bestätigung dank sportlichem Erfolg und einem Handball, der an beste Löwenzeiten erinnert. Das Feiern mit den Fans im Stehblock nach Spielende ist fast erneut zur Gewohnheit geworden und die Arena ist auf dem Weg zurück zur Löwenbastion. Doch bei aller Freude darüber, sollte man nicht in Euphorie verfallen, wie Chefcoach Sebastian

Hinze nach dem Erfolg gegen Stuttgart verdeutlichte: „Die Jungs haben das über weite Phasen des Spiels gut gemacht, sind gut ins Tempospiel gekommen und haben so eine Distanz aufgebaut. Dann gab es jedoch auch einige technische Fehler, die Stuttgart ins Spiel brachten. Ich denke es gibt noch Steigerungspotenzial. Nach einem Sieg mit 14 Toren Unterschied hat das für mich heute gefühlt nicht ausgesehen.“

Worte, die knapp eine Woche später beim Prestigederby gegen den Dauerrivalen FRISCH AUF! Göppingen wohl bei so manchem nachhallen durften, denn hier tat sich die Mannschaft deutlich schwerer, behielt am Ende jedoch kühlen Kopf und sicherte sich durch ein 27:25 doch noch beide Punkte. Von Anfang bis Schluss mit vollem Einsatz dabei: Der bis auf den letzten Platz besetzte Gästeblock in der EWS Arena. Auch auswärts macht sich der Trend aus den letzten Monaten bemerkbar: Immer mehr gelb- blaue Anhänger haben wieder Spaß daran, das Team in fremder Halle zu unterstützen. Auch heute freuen wir uns über jeden eingefleischten und noch weniger eingefleischten Fan auf den Rängen, der mithilft, die Mannschaft im Heimspiel gegen die HSG Wetzlar nach vorne zu peitschen.

(ad)

Unser Gegner / Junglöwen aktuell

Unser nächster Gegner: HSG Wetzlar

Die HSG Wetzlar ist eine Spielgemeinschaft, die 1992 aus den Stammvereinen TSV Dutenhofen und TV Münchholzhausen gegründet wurde. 1997 zogen die Mittelhessen sensationell ins Pokalfinale ein, das jedoch gegen den TBV Lemgo verloren ging. Ein Jahr später gelang den Grün-Weißen der Aufstieg in die erste Bundesliga, gekrönt wurde diese erfolgreiche Saison mit der Finalteilnahme im Europapokal der Pokalsieger, dort unterlag man dem spanischen Vertreter CB Santander. Dies war das bisher letzte internationale Pflichtspiel der HSG.
Der Bundesliga gehört Wetzlar seit dem Aufstieg 1998 ununterbrochen an und spielte seitdem meist eine Rolle im Mittelfeld. In den Jahren 2013 (7. Platz) und 2017 (6. Platz) sprangen die bisher besten Platzierungen heraus. Derzeit befindet sich die HSG allerdings weit von diesen Bestwerten entfernt und rangiert im unteren Tabellendrittel. Auch ein Trainerwechsel im Verlauf der Vorrunde sorgte noch nicht für den erwünschten Umschwung. Eventuell war zudem der Aderlass auf Spielerseite zu hoch, immerhin sind schon einige namhafte Akteure aus der eigenen Nachwuchsarbeit hervorgegangen oder starteten ihre Bundesliga-Karriere bei den Grün-Weißen und wechselten später zu größeren Vereinen. Dennoch müssen die Löwen weiterhin konzentriert zur Sache gehen. Gerade gegen solche Gegner sollte man sich keine Ausrutscher leisten, um den Anschluss an die Tabellenspitze nicht zu verspielen. Wir Fans werden wie immer alles geben!
Auf geht's Löwen! Kämpfen und Siegen!
(ud)

bundesligainfo.de Teamvergleich

Rhein-Neckar Löwen - HSG Wetzlar

in der 1.Bundesliga Männer seit 1966

Bilanz

	Sp	S	U	N	Tore
Gesamt	37	28	2	7	1112 : 959
Heim	18	15	1	2	544 : 445
Auswärts	19	13	1	5	568 : 514

Siege & Niederlagen	Rhein-Neckar Löwen			HSG Wetzlar		
Höchster Heimsieg	37:24	2020/21	26.11.2020	37:26	2003/04	29.08.2003
Letzter Heimsieg	37:24	2020/21	26.11.2020	34:32	2020/21	04.04.2021
Höchster Auswärtssieg	34:22	2006/07	21.03.2007	30:27	2021/22	27.02.2022
Letzter Auswärtssieg	29:23	2022/23	18.12.2022	30:27	2021/22	27.02.2022

Alle Begegnungen in der 1.Bundesliga Männer seit 1966

Saison	Datum	Uhrzeit		Erg.
2022/23	02.03.2023	19:05 Uhr	Rhein-Neckar Löwen - HSG Wetzlar	_ : _
	18.12.2022	14:00 Uhr	HSG Wetzlar - Rhein-Neckar Löwen	23 : 29
2021/22	27.02.2022	16:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen - HSG Wetzlar	27 : 30
	24.10.2021	16:00 Uhr	HSG Wetzlar - Rhein-Neckar Löwen	29 : 30
2020/21	04.04.2021	16:00 Uhr	HSG Wetzlar - Rhein-Neckar Löwen	34 : 32
	26.11.2020	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen - HSG Wetzlar	37 : 24

(Quelle: Bundesligainfo.de)

Besondere Einladung für David Späth

Nach der WM 2023 ist vor der EM 2024: Am kommenden Montag starten die Deutschen Handballer in ihren ersten Lehrgang nach der Weltmeisterschaft in Polen und Schweden. Im Ostseebad Damp will das Trainerteam um Alfred Gislason an das recht erfolgreiche Abschneiden beim Turnier im Januar anknüpfen und gleichzeitig erste Perspektiven im Hinblick auf die Europameisterschaft im eigenen Land im kommenden Jahr schaffen.
Einer derjenigen, von dem man sich beim DHB für die Zukunft Großes erwartet, ist David Späth. Deshalb wurde der 20-Jährige nun auch erstmals zu einem Lehrgang der A-Nationalmannschaft eingeladen und darf nächste Woche mit Johannes Golla und Co trainieren- eine besondere Ehre für den 2018 aus Kaiserslautern zu den Junglöwen gewechselten Keeper. Der U 19- Europameister von 2021 wird dabei jedoch nicht die gesetzten Kräfte im Tor Andreas Wolff und Joel Birlehm ersetzen, sondern ist gemeinsam mit Renars Uscins von der TSV Hannover/ Burgdorf im Rahmen der DHB-Eliteförderung als Gast bei den ersten Trainingseinheiten in Damp dabei.
„David und Renars zu Beginn des Lehrgangs erleben zu können, ist für alle Beteiligten ein Gewinn und im Jahrzehnt des Handballs mit Weitblick absolut schlüssig. Wir sehen das Potenzial unserer Top-Talente“, sagt Co-Trainer Erik Wudtke. „Beide Spieler zählen zu einem besonders geförderten Kreis und könnten in den kommenden Jahren ins A-Team aufrücken. Und wir kümmern uns schon jetzt gezielt um die Kandidaten, die zum Ende des Jahrzehnts des Handballs in unserer A-Nationalmannschaft Hauptrollen übernehmen könnten.“
Neben seinem Debut mit den Besten im Lande bereitet sich David Späth gerade auch mit dem U 21-Nationalteam auf die WM in diesem Sommer vor und auch bei den Löwen hat er noch einiges vor in dieser Saison. Wir sind gespannt, wie sich Davids Weg weiterentwickelt und drücken ihm für seine sportliche Zukunft beide Daumen.
(DHB/ad)

41:27 Erfolg gegen Stuttgart

Auf geht's zum 13. Bundesliga-Auswärtsspiel der Löwen gegen den TBV Lemgo

am Donnerstag, den 30. März um 19:05 Uhr in der Phoenix Contact Arena

Abfahrt: 11:00 Trainingszentrum Kronau
ca. 11:30 Busparkplatz SAP Arena

Rückfahrt: ca. 30 Minuten nach Spielende

Fahrtpreis mit Vesper und Ticket:

Für Mitglieder: 50 €
Für Nichtmitglieder: 60 €

Ermäßigte Tickets gibt es für
Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte (50%).

Anmelden könnt ihr euch bis ***Donnerstag, den 9. März ausschließlich*** per Mail an

auswaertsfahrt@baden-lions.de

Selbstfahrer bestellen Ihre Tickets bitte über die RNL unter https://rhein-neckar-loewen.de/tickets/einzeltickets/auswaertstickets

Eine Bestätigung erhaltet ihr, sobald wir die Tickets gebucht haben. Ab 30 Personen fährt ein Großbus. Sollten sich weniger Personen anmelden und wir genügend Fahrer zur Verfügung haben, fahren wir mit 1-2 Kleinbussen (8-16 Personen). Hierfür ist dann der Eingang der Anmeldung ausschlaggebend bzw. ob Mitglied oder Nichtmitglied.

Falls nicht bereits bei einer Auswärtsfahrt dieser oder der letzten Saison geschehen, teilt uns bitte bei der Anmeldung folgende Informationen vollständig mit:
Adresse / Telefonnummer/ E-Mail
Einstiegstelle
Ermäßigungsanspruch
(Solltet ihr mit der Speicherung eurer Daten nicht einverstanden sein, teilt uns dies bitte mit. Dann werden eure Angaben 14 Tage nach Abschluss der Fahrt gelöscht)

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!
Euer Auswärtsteam

Fanclub Baden Lions e.V.
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Bitte beachtet auch die Teilnahme-Informationen auf unserer Homepage

Redaktionsschluss: 26.02.2023

Beitrittserklärung: Download auf http://www.baden-lions.de
oder Mail an vorstandschaft@baden-lions.de

Kontakt

Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht Bruchsal

1. Vorsitzender: Alexander Daub
2. Vorsitzende: Yvonn Platt
Schriftführer: Uwe Degner
Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Internet

www.baden-lions.de
auf Facebook Baden-Lions
auf Twitter @BadenLions
auf Instagramm badenlions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de

Habt ihr Fragen oder Anregungen?
Schreibt einfach eine Mail an:
vorstandschaft@baden-lions.de

Besucht uns auch an unserem Fanstand hinter Block 214.

SCAN ME

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.

Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

Redaktion: Alexander Daub [ad]
Uwe Degner [ud]

Bilder: Michaela Kösegi [mk]

Satz + Gestaltung: Uwe Degner [ud],
Roland Mildenberger [rm]

Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de

Druck: KS Druck Kronau